

Vorlage an

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 27.05.2010

Überplanmäßige Ausgaben wegen Winterschäden

Beschlussvorschlag:

Bei der Kostenstelle 3301-001, Gemeindestraßen, Wege, Plätze werden gemäß §100 HGO Haushaltsmittel in Höhe von 40.000,00 € überplanmäßig bereitgestellt.

Sachverhalt:

Durch winterliche Witterungseinflüsse werden Straßenschäden verursacht. Es handelt sich dabei um einzelne Schlaglöcher, die durch Frost aus einer vorgeschädigten Asphaltdecke „gesprengt“ werden oder um vereinzelt Hebungen von Platten und Pflasterbelägen, die nicht auf frostfreiem Unterbau verlegt sind. Diese Art Schäden entstehen fast jedes Jahr und sind in der normalen Straßenunterhaltung berücksichtigt. Der Winter 2009/2010 war jedoch besonders lang und hat dadurch in einigen Straßen zu größeren als bisher üblichen Schäden geführt.

Nach den Kontrollfahrten im Frühjahr 2010 konnte man erkennen, dass zu den üblichen Schäden in folgenden Straßen ein erhöhter Reparaturbedarf entstanden ist:

Straßenname	Schadensbild	Geschätzte Kosten
Berliner Straße	mehrere Schlaglöcher	8.000,00 €
Darmstädter Straße	mehrere Schlaglöcher	9.000,00 €
Oberdörfer Stadtweg	mehrere Schlaglöcher	9.000,00 €
Sudetenstraße	mehrere Schlaglöcher	4.000,00 €
Annastraße	Plattenbelag aufgefroren	10.000,00 €

Diese Reparaturkosten der Schäden sind nicht in den Haushaltsmitteln bei der Kostenstelle 3301-001, Gemeindestraßen, Wege, Plätze, Sachkontos 6165060 „Fremdinstandhaltung von Gemeindestraßen“ enthalten. Sie müssen daher als überplanmäßige Kosten angesehen werden. Es ergibt sich somit ein zusätzlicher Mittelbedarf von ca. 40.000,00 € für die Beseitigung von den vermehrten Winterschäden 2009/2010.

Die Reparatur der Schäden ist bereits beauftragt und wird zurzeit abgearbeitet. Die Beseitigung der Schlaglöcher in der Berliner Straße und Darmstädter Straße ist schon abgeschlossen. Sie haben Kosten von 16.707,50 € verursacht.

Drucksache VIII/0995/1

Finanzielle Auswirkungen:

Bisher wurden bei der Kostenstelle 3301-001, Gemeindestraßen, Wege, Plätze, Sachkonto 6165060 für die Fremdinstandhaltung Gemeindestraßen 250.000,00 € zur Verfügung gestellt. Nach §100 HGO sind überplanmäßig weitere 40.000,00 € bereit zu stellen.

Der Sachverhalt wurde am 18.05.2010 im Magistrat beraten.

- Rohrbach -
Bürgermeister